



Selfie-Alarm: Kantor Oliver Schmidt und die Jungs vom Saxophon-Quartett „Adam“ aus Tokio (Japan) schossen Erinnerungselfies im Garten.



Michaela und Clemens Faber begrüßten die Musiker und die Gäste zum Festival-Ausklang in ihrem „Kleinen Gesellschaftshaus“ in Rellingen.



Auf die Frage „Wo ist Ihre Lebensgefährtin Claudia Jacobs?“ hob der Kantor lächelnd die beringte Hand: „Wir sind verlobt!“ Glückwunsch!

20 Jahre Maifestival: MRK feiert sein 31. Musik-Event

Starke Töne in Rellingen

Nach so vielen Jahren immer noch einen draufsetzen – das ist eine Kunst. Dem Verein zur Förderung der Musik an der Rellinger Kirche (MRK) unter dem Vorsitz von Michael

Schopf ist es dieses Jahr wieder gelungen. 31 Maifestivals insgesamt hat der Verein in 20 Jahren auf die Beine gestellt. Immer mit dabei: Zauber-Geiger Luz Leskowicz und seine virtuosensalzbürger

Solisten. Nach drei Tagen voller Musik lud der MRK zum Ausklang ins „Kleine Gesellschaftshaus“ ein. Es gab Feines vom Fisch – und wunderschöne Musik.
Birgit Schmidt-Harder (Text/Fotos)



Ohne ihre Großzügigkeit wären das Maifestival und seine Ausklänge nicht möglich gewesen: Die Sponsoren Captain Thomas Pötzsch (Cargo Trans Pool) und Gattin Ulli (beide in blau), Per Zacho von Hörgeräte Zacho (Vierter v. l.) und Ulrike Stratmann von Mont Blanc. Ganz links: der Hamburger Rechtsanwalt Robert von Morgen, ein Freund des Captains.

„SEHEN & GESEHEN
WERDEN“ wird
präsentiert von:



Maifestival Rellingen

GEMEINSAM GENIEßEN – GEMEINSAM FÖRDERN:
Eine Initiative für „Mehr Gemeinsamkeit in Rellingen“ von CITIP – CARGO | TRANS | POOL

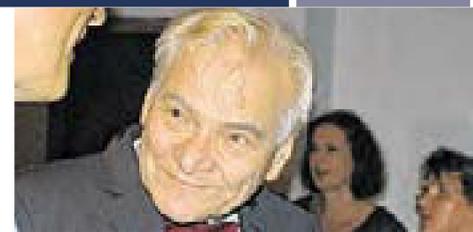
MRK.rellingen@gmail.com



Uwe Hirth-Schmidt (von links) von den Salzburger Solisten spielte Violoncello. Ulli und Thomas Pötzsch gratulierten zur gelungenen Darbietung.



Chorsprecher Dr. Thomas Palaschewski und Nora Seeverts.



Als er kam, gab es Applaus und Blumen: Intendant Luz Leskowitz.



Jürgen Waskow (Bauhaus Hausbau, I.) und Andreas Bock (Bock & Schulte).



Renate Gerke (links) singt in der Rellinger Kantorei. Jutta Klier ist MRK-Mitglied und beherbergte einen der Musiker.



Marion und Stefan Brühl (Brühl Friseur Rellingen) waren begeistert.



Songtexterin Beatrice Reszat (links) und Ursula Gemar-Graumann.



MRK-Vorsitzender Michael Schopf (l.) und Schauspieler Markus Stolberg.



Ulrike Stratmann (Mont Blanc) und Dr. Christian Erdmann aus Hamburg.



Glückliche Ruheständler: Wolfgang und Karla Gaedigk.



Cellist Julius Berger (links), Ulrike Ostermann (MRK) und Günter Rasinski.



Wie immer zeigten die Salzburger Solisten unter Leitung von Luz Leskowitz am Abend noch eine Kostprobe ihres Könnens.



Jonathan Pötzsch, großer Sohn von Ulli und Thomas Pötzsch, kam in Begleitung seiner Freundin Mona Imberger.



Salzburger Solistin Mette Hanskov (Kontrabass) und der Rellinger Künstler Jürgen Friedburg.



Pastorin Iris Finnern von der Kirchengemeinde Rellingen (von links), Per Zacho und seine Eltern Lizzi und Peter Zacho, die sich seit Jahren kein Maifestival entgehen lassen.

„SEHEN & GESEHEN WERDEN“ wird präsentiert von:

MACHEN SIE MIT!

